



Institut für Qualität
im Gesundheitswesen Nordrhein
Einrichtung einer Körperschaft öffentlichen Rechts



Live Online-Seminar

Gewalt gegen Kinder und Jugendliche erkennen und richtig handeln Teil 13

Häusliche Gewalt

Mittwoch, 02.04.2025
15:30 – 17:45 Uhr

Anerkannt mit 3 Punkten

Begrüßung

Dr. med. Sabine Mewes

Stellv. Geschäftsführerin des IQN

Einführung und Moderation

Dr. med. Anna Holzer

Leiterin der Rechtsmedizinischen Ambulanz
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Essen

Häusliche Gewalt? Und was ist mit den Kindern?

Prof. Dr. med. Sibylle Banaschak

Leitende Oberärztin
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Köln
Leiterin Kompetenzzentrum Kinderschutz im
Gesundheitswesen NRW (KKG)

Rechtssichere Dokumentation kinderärztlicher Untersuchungen bei Kinderschutzfällen

Dr. med. Anna Holzer

Rechtliche Aspekte bei häuslicher Gewalt – zwischen Schweigepflicht und Opferschutz

Dr. Daniela Dohmes-Ockenfels

Richterin im Familiensenat am Oberlandesgericht Köln

Die Begleitung von Kindern und Jugendlichen im Frauenhaus

Juliana Damm M.A.

Pädagogische Fachkraft im Kinder- und
Jugendbereich des 2. Autonomen Frauenhauses Köln
Frauen helfen Frauen e.V., Köln

Polizeiliches Handeln in Fällen häuslicher Gewalt

Anja Brückmann

Kriminalhauptkommissarin, Opferschutzbeauftragte
Kriminalprävention/Opferschutz
Polizeipräsidium Düsseldorf

In diesem Teil der Veranstaltungsreihe zum Thema Kinderschutz informieren wir Sie schwerpunktmäßig zum Thema häusliche Gewalt, auch was dies für die betroffenen Kinder bedeutet.

Häusliche Gewalt hat viele Formen, sie bezeichnet Gewalttaten zwischen Menschen, die in einer häuslichen Gemeinschaft leben bzw. lebten.

Dazu berichten Experten aus verschiedenen Bereichen, der Rechtsmedizin, Rechtsberatung Polizei, Frauen- bzw. Opferberatung, und informieren Sie über rechtliche Aspekte, Erkennen von häuslicher Gewalt, richtiges Vorgehen und Möglichkeiten der rechtssicheren Dokumentation sowie polizeiliches Handeln in Fällen von häuslicher Gewalt.

Anmeldung über den Link auf www.iqn.de

Anrechnung der Fortbildungspunkte nur bei **vollständiger** Teilnahme.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fortbildung findet ohne Beteiligung oder Unterstützung der pharmazeutischen Industrie statt.

Weitere Informationen unter Tel.: 0211 4302 2751